INITIATIVE FRONHAUSEN

Initiative Fronhausen Kantstr. 7 35112 Fronhausen

An den Vorsitzenden
der Gemeindevertretung Fronhausen
Herrn Michael Heimann
Falltorweg 9

35112 Fronhausen

Ansprechpartner
Martin Wenz
Fraktionsvorsitzender
Kantstr. 7
35112 Fronhausen
info@initiative-fronhausen.de
www.initiative-fronhausen.de

Fronhausen, 27.11.2022

Änderungsantrag zum HH 2023 - Investitionsprogramm

Beschlussfassung des Haushaltes 2023 mit Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Fronhausen

Die Gemeindevertretung möge die folgenden Änderungen zum Investitionsprogramm beschließen:

I-10-00009 Erweiterung Fuhrpark u. Geräte Bauhof

Die Position ist mit einem Sperrvermerk zu versehen der sich auf den Betrag von 120.000 € bezieht. Vor der Freigabe weiterer Mittel für die Erneuerung des Fuhrparkes ist ein Fahrzeugbedarfs- und Nutzungsplan zu erstellen.

I-17-00015 Baugebiete

Kürzung des HH Ansatzes um 805.000 € (Anteil für das „Gebiet Lärchenscheid“) bei den Ausgaben und Verschiebung in den Finanzplan 2024.

I-21-007 Sportzentrum Fronhausen

Kürzung des HH Ansatzes bei den Ausgaben um 600.000 € und bei den Einnahmen um 240.000 €, bei gleichzeitiger Erhöhung der Werte in der Finanzplanung 2024. Der Sperrvermerk aus dem Vorjahr behält seine Gültigkeit.

I-23-020 Bürgerbahnhof 3 Bäume

Streichung des HH Ansatzes in Höhe von 1.500 €.

I-23-021 Beteiligung Windpark (Gesellschaftsdarlehen)

Streichung des HH Ansatzes in Höhe von 350.000 €.

I-24-006 Ersatzbeschaffung Gerätewagen Logistik Ost

Verschiebung des HH Ansatzes um 2 Jahre in das Finanzplanungsjahr 2026.

Die Teilergebnishaushalte incl. der Summen und Erläuterungen sind für alle genannten Änderungen entsprechend anzupassen.

Kurze Begründung der einzelnen Veränderungen:

Im eingebrachten Haushalt 2023 gibt es aktuell eine Finanzierungslücke von rund 1,6 Mio €. Dies kann durch weitere Neuverschuldung aufgefangen werden oder durch konsequentes Überprüfen der Investitionsmaßnahmen auf Zeitpunkt und Notwendigkeit. Wir sprechen uns klar gegen eine weitere Neuverschuldung in Höhe von 1,6 Mio € aus und haben daher die genannten Punkte zur Änderung vorgeschlagen.

1.) Fuhrpark Bauhof:

Wir haben in den letzten Jahren erhebliche Investitionen in den Fuhrpark des Bauhofes vorgenommen, dabei haben wir als Gemeindevertretung immer nur die Notwendigkeit des jeweiligen Fahrzeuges geprüft. Jetzt ist es aus unserer Sicht an der Zeit vor weiteren Anschaffungen, ein Fahrzeug-, Bedarfs- und Nutzungskonzept zu erstellen. Dieses soll eine Übersicht der Fahrzeuge mit Fahrzeugalter, Einsatzschwerpunkte incl. der Betriebsstunden enthalten. Zum einen Erreichen wir so eine bessere Planbarkeit der Investitionen für die nächsten Jahre und zum anderen kann besser bewertet werden, welche Fahrzeuge eventuell bei „Wenignutzung“ angeschafft alternativ auch gemietet werden können.

2.) Baugebiete:

Es ist davon auszugehen, dass der Bebauungsplan für das Gebiet Pfingststr./Lärchenscheid erst im Jahr 2024 genehmigt vorliegt. Da durch die Gemeinde keine Grundstücke angekauft werden, bevor nicht alle notwendigen Genehmigungen vorliegen und dies nicht in 2023 zu erwarten ist, kann diese Ausgabe in das Jahr 2024 verschoben werden.

3.) Sportzentrum Fronhausen

Der Sperrvermerk aus dem Vorjahr hat für uns weiter Gültigkeit. Parallel zur Planung des Neubaus eines Sportzentrums hatten wir mit dem gemeinsamen Änderungsantrag eine Alternativplanung zur Sanierung und Ertüchtigung der bestehenden Anlagen angestoßen. Da bislang noch keine Planungsergebnisse vorgestellt wurden ist nicht davon auszugehen, dass die volle Summe überhaupt bzw. in dieser Höhe benötigt wird.

4.) Bürgerbahnhof 3 Bäume

Wir sind der Auffassung, dass dies keiner Haushaltsposition bedarf und über anderweitige Mittel bzw. Spenden realisiert werden kann.

5.) Beteiligung Windpark

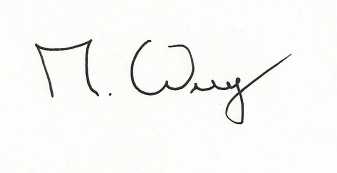
Bei den aktuell vorgelegten Zahlen von 350.000 € Kreditaufnahme und 14.000 € Einnahmen pro Jahr muss der Zinssatz für das Darlehen bei unter 4% liegen, um eine Einnahme zu generieren. (Hinweis: In der nächsten Ausschusssitzung soll das finale Zahlenwerk vorgestellt werden, wir werden im Anschluss bewerten ob wir an dieser Änderung festhalten)

6.) Ersatzbeschaffung Gerätewagen Logistik Ost

Die Ausgaben im Bereich Brandschutz waren in den letzten Jahren hoch und werden es in den nächsten Jahren auch bleiben, daher sind auch in diesem Bereich die Ausgaben trotzt Notwendigkeit kritisch zu prüfen. Es ist geplant ein Gerätewagen Logistik für den Bereich Mitte in 2024 anzuschaffen welcher ein Baujahr von 1997 aufweist. Der Gerätewagen Logistik Ost ist 2 Jahre jünger, so dass eine Verschiebung der Maßnahme vertretbar ist.

Die Teilergebnishaushalte incl. der Summen und Erläuterungen sind für alle genannten Änderungen entsprechend anzupassen.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Wenz
Fraktionsvorsitzender
Im Namen der Fraktion IF